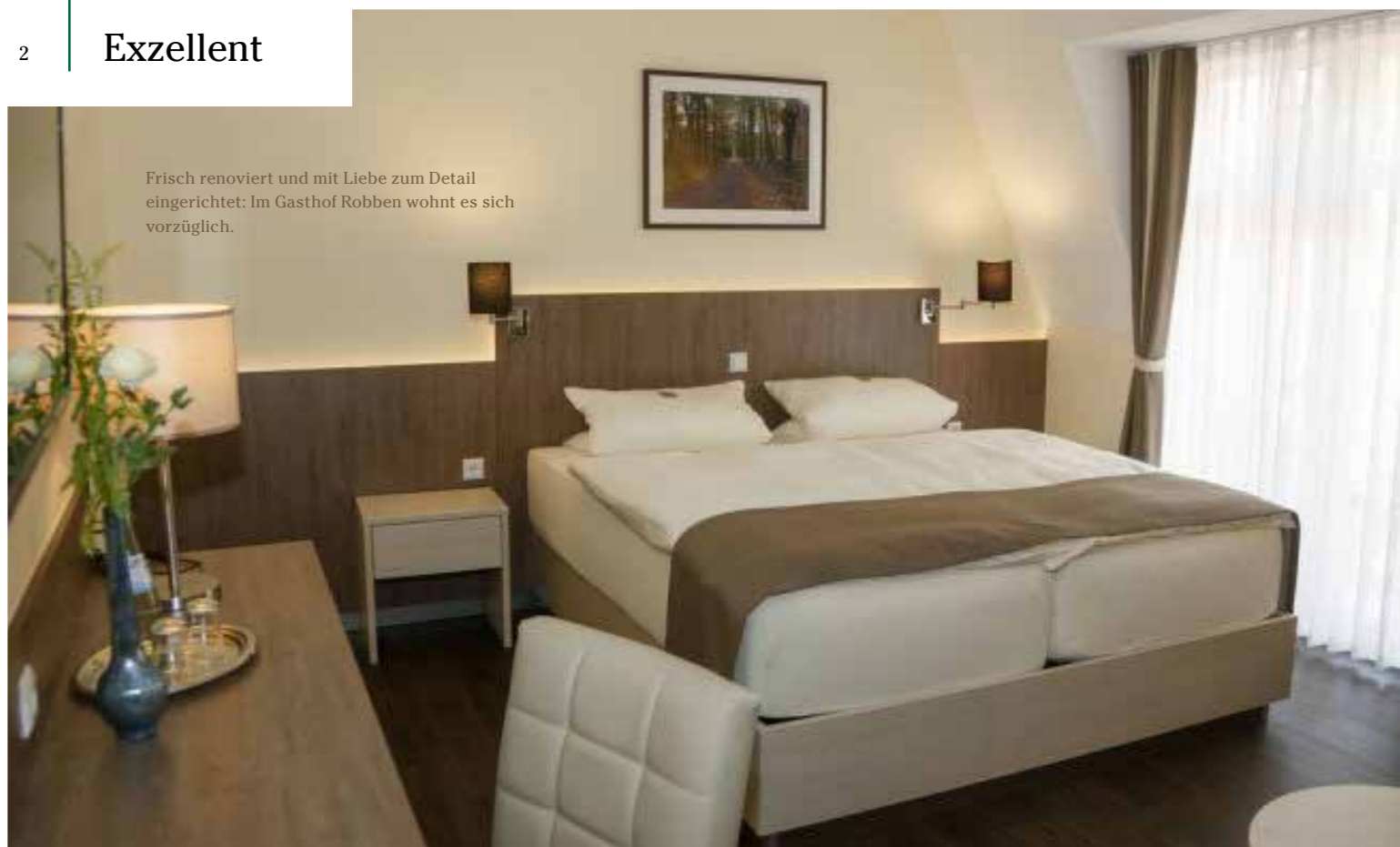


Frisch renoviert und mit Liebe zum Detail eingerichtet: Im Gasthof Robben wohnt es sich vorzüglich.



Neben dem menschlichen Faktor zeichnen auch stetige Investitionen außen und innen den familiengeführten Gasthof in Hebelmeer aus.

Moderne Gastronomie in Familienhand

Gasthof Robben, Twist-Hebelmeer

Wie wird aus einer kleinen Dorfkeipe eine moderne Gastronomie mit eigenem Hotelbereich? Nach der Erfahrung von Familie Robben aus Hebelmeer – einem emsländischen Ort an der niederländischen Grenze – ist die Antwort klar: Stetige Investitionen, ausgezeichnetes Essen und eine treue Stammkundschaft. Dabei war der heutige Erfolg des Gasthofs Ende der 1960er Jahre alles andere als vorhersehbar. Entgegen aller Vorbehalte entschied sich Marianne Robben, den kleinen Betrieb der Eltern zu übernehmen und bei weniger als „Null“ zu beginnen. Stück für Stück renovierte sie gemeinsam mit ihrem Mann die Gaststätte, investierte in drei Kegelbahnen, einen neuen Thekenraum, baute einen Saalbetrieb auf und machte den Gasthof Robben so zu einer exklusiven Adresse – auch außerhalb des Vierhundert-Seelen-Dorfs Hebelmeer. Heute haben die Kinder Kay und Eva-Maria Robben die Geschicke des elterlichen Betriebs übernommen.

Gäste: Von Radlern bis zu Geschäftsleuten

„Bereits während meiner Schulzeit war für mich klar: Ich will in die Gastronomie. Nach der Ausbildung zum Hotelfachmann arbeitete ich später als Trainee in der Sterne-Hotellerie und bildete mich über zwei Jahre zum Betriebswirt weiter. Danach fühlte ich mich bereit, im elterlichen Betrieb mitzuwirken“, erzählt Kay Robben. Seine Schwester entschied sich zunächst für ein betriebswirtschaftliches Studium und arbeitete danach einige Jahre in den USA, bis es sie wieder zurück ins Emsland zog. „In den Staaten sammelte ich Erfahrungen in der Hotellerie, von denen ich noch heute bei meiner täglichen Arbeit profitiere“, erklärt die Betriebswirtin. Nachdem im Jahr 2008 der Gasthof um eine Smoke Lounge ergänzt, 2009 ein Biergarten angebaut, 2011 das Säulenrestaurant innenarchitek-



Kay Robben und seine Schwester Eva-Maria führen heute den Betrieb, den ihre Eltern Marianne und Hermann Robben in vielen Jahrzehnten zu einem freundlichen Rückzugsort direkt an der deutsch-niederländischen Grenze gemacht haben.



Kontakt

Gasthof Robben / Hebelmeer 31 / 49767 Twist-Hebelmeer
Tel. 05935-218 / www.gasthof-robben.de

tonisch neu ausgestattet und 2012 der Festsaal komplett renoviert wurde, stand in den letzten beiden Jahren eine Hotelweiterung an. „Wir sprechen mit unserem Angebot zunächst einmal die Fahrradtouristen an, die auf verschiedenen Routen unseren Ort durchqueren“, schildert Kay Robben die strategische Ausrichtung. Eva-Maria Robben fügt hinzu: „Auf der anderen Seite haben wir im Business-Segment eine wachsende Zahl an Stammkunden, die beruflich häufig in den Niederlanden tätig sind und bei uns einkehren.“

Speisekarte: Von traditionell bis exotisch

Familie Robben hat ein stimmiges Gastronomie-Konzept entwickelt – das spiegelt sich auch in der Gerichte-Auswahl wider. Der Gasthof wartet mit einer mediterranen Mittelmeer-Küche auf, setzt mit exotischen Gerichten aus der Karibik kreative Akzente und lädt regelmäßig zu kulinarischen Mottowochen mit Leckerem aus aller Welt. „Bei unseren verschiedenen Aktionen probieren wir neue Gerichte aus und übernehmen die beliebtesten Spezialitäten auf unsere reguläre Speisekarte“, beschreibt Kay Robben das Vorgehen. Das Fingerspitzengefühl der Familie, ihre fachliche Qualifikation und nicht zuletzt ihr Mut, ausgetretene Pfade zu verlassen, machen den Gasthof Robben aus – in der Vergangenheit genauso wie in Zukunft. ■



Exklusive Tagungsräume auf dem Stand der Technik, für Gesellschaften gerüsteter moderner Saalbetrieb – mit zeitgemäßen Renovierungen und Anpassungen hat es Familie Robben geschafft, das Familienhaus über Jahrzehnte hinweg zur ersten Adresse im Umkreis zu machen.

